

bei dem die Zahl aller Sicherheitskräfte von 14 000 auf 5700 abgebaut wird. Dieses Ziel dürfte in diesen Wochen in etwa erreicht sein. Ein neues Konzept muss wohl zuerst wieder beurteilt werden. Man hat zwar vorgesehen, einen weiteren Abbau von 5700 auf 2300 vorzunehmen. Das ist zeitlich aber noch nicht festgelegt. Man will eine Lagebeurteilung zur weiteren Entwicklung vornehmen und dann entscheiden. Es ist nicht ganz auszuschliessen, dass in diesem Zeitraum im besten Fall tatsächlich ein Abbau auf null erfolgt; es ist aber eher unwahrscheinlich.

Der Bundesrat möchte die weiteren Entscheidungen eigentlich im internationalen Rahmen treffen und im Hinblick auf den Ablauf des Einsatzes dieses Kontingentes Ende 2014 eine Neubeurteilung vornehmen. Mit dem Zeitplan, den die Minderheit hier vorgeben will, ginge es tatsächlich darum, eigentlich den Ausstieg einzuleiten. Der Bundesrat möchte das jetzt nicht tun – er verlängert ja auch –, sondern möchte eine Neubeurteilung vornehmen können.

Nur schon in Anbetracht der zeitlichen Verhältnisse und der Grundstrategie, die wir 1999 gewählt haben, bitte ich Sie, diesem Minderheitsantrag nicht zuzustimmen.

Voruz Eric (S, VD), pour la commission: La proposition de la minorité Lang démontre une certaine habileté, du moment qu'elle demande quand même le retrait des troupes stationnées au Kosovo d'ici fin 2014.

La commission vous demande, par 16 voix contre 10, de rejeter cette proposition. Nous discuterons tout à l'heure la motion CPS-CN (10.098) 11.3315, «Modification de l'engagement de la Suisse au Kosovo», qui va dans le sens de la proposition de la minorité Lang, motion que nous vous demanderons d'adopter.

Abstimmung – Vote

(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 10.098/5611)

Für den Antrag der Minderheit ... 76 Stimmen

Dagegen ... 83 Stimmen

Art. 3

Antrag der Kommission

Der Einsatz kann jederzeit reduziert oder beendet werden. Die Beendigung ...

Art. 3

Proposition de la commission

L'engagement peut être réduit ou interrompu en tout temps. En cas d'interruption, le Conseil fédéral soumet à l'Assemblée fédérale un arrêté fédéral. Le Conseil fédéral informe ...

Angenommen – Adopté

Art. 4, 5

Antrag der Kommission

Zustimmung zum Beschluss des Ständerates

Proposition de la commission

Adhérer à la décision du Conseil des Etats

Angenommen – Adopté

Gesamtabstimmung – Vote sur l'ensemble

(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 10.098/5612)

Für Annahme des Entwurfes ... 94 Stimmen

Dagegen ... 65 Stimmen

11.3315

Motion SiK-NR (10.098). Umbau des Engagements der Schweiz in Kosovo

Motion CPS-CN (10.098). Modification de l'engagement de la Suisse au Kosovo

Einreichungsdatum 04.04.11

Date de dépôt 04.04.11

Nationalrat/Conseil national 06.06.11

Le président (Germanier Jean-René, président): La discussion sur la présente motion a déjà eu lieu lors du débat sur l'objet 10.098. La commission propose d'adopter la motion, le Conseil fédéral propose de la rejeter.

Abstimmung – Vote

(namentlich – nominatif; Beilage – Annexe 11.3315/5613)

Für Annahme der Motion ... 158 Stimmen

Dagegen ... 12 Stimmen

09.082

Sportförderungsgesetz sowie Bundesgesetz über die Informationssysteme des Bundes im Bereich Sport

Loi sur l'encouragement du sport et loi fédérale sur les systèmes d'information de la Confédération dans le domaine du sport

Differenzen – Divergences

Botschaft des Bundesrates 11.11.09 (BBl 2009 8189)

Message du Conseil fédéral 11.11.09 (FF 2009 7401)

Nationalrat/Conseil national 15.09.10 (Erstrat – Premier Conseil)

Ständerat/Conseil des Etats 08.12.10 (Zweitrat – Deuxième Conseil)

Nationalrat/Conseil national 03.03.11 (Differenzen – Divergences)

Ständerat/Conseil des Etats 15.03.11 (Differenzen – Divergences)

Nationalrat/Conseil national 14.04.11 (Differenzen – Divergences)

Ständerat/Conseil des Etats 31.05.11 (Differenzen – Divergences)

Einigungskonferenz/Conférence de conciliation 01.06.11

Nationalrat/Conseil national 06.06.11 (Differenzen – Divergences)

Ständerat/Conseil des Etats 08.06.11 (Differenzen – Divergences)

Nationalrat/Conseil national 17.06.11 (Schlussabstimmung – Vote final)

Ständerat/Conseil des Etats 17.06.11 (Schlussabstimmung – Vote final)

Text des Erlasses 1 (BBl 2011 4893)

Texte de l'acte législatif 1 (FF 2011 4543)

Text des Erlasses 2 (BBl 2011 4907)

Texte de l'acte législatif 2 (FF 2011 4557)

1. Bundesgesetz über die Förderung von Sport und Bewegung

1. Loi fédérale sur l'encouragement du sport et de l'activité physique

Art. 12 Abs. 3, 3bis

Antrag der Einigungskonferenz

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

Art. 12 al. 3, 3bis

Proposition de la Conférence de conciliation

Adhérer à la décision du Conseil national

Art. 33 Ziff. 5 Art. 1a Abs. 4*Antrag der Einigungskonferenz*

Teilnehmer an eidgenössischen und kantonalen Kaderkursen von «Jugend und Sport» im Sinne von Artikel 9 des Sportförderungsgesetzes vom ... sowie an ...

Art. 33 ch. 5 art. 1a al. 4*Proposition de la Conférence de conciliation*

Les participants aux cours fédéraux et cantonaux pour moniteurs «Jeunesse et Sport», au sens de l'article 9 de la loi du ... sur l'encouragement du sport ainsi que ...

Art. 34 Abs. 2*Antrag der Einigungskonferenz*

Zustimmung zum Beschluss des Nationalrates

Art. 34 al. 2*Proposition de la Conférence de conciliation*

Adhérer à la décision du Conseil national

Fehr Mario (S, ZH), für die Kommission: Bevor ich auf das eigentliche Resultat der Einigungskonferenz komme, noch dies: Ich bin gebeten worden, Sie auf einen fehlerhaften Verweis hinzuweisen. Die Verwaltung und die Redaktionskommission haben bemerkt, dass es in Artikel 33 einen Verweis auf Artikel 11 des Sportförderungsgesetzes hat; richtig wäre ein Verweis auf Artikel 9 des Sportförderungsgesetzes, weil es hier nicht um einen Verweis auf die generelle Subventionsbestimmung für das Programm «Jugend und Sport», sondern um einen Verweis auf die Kaderbildung – eben im Sinne von Artikel 9 – geht. Inhaltlich ändert sich nichts, es ist eine rein redaktionelle Änderung, die jetzt auch so im Ergebnis der Einigungskonferenz vermerkt ist.

Die Einigungskonferenz hat sich mit 15 zu 10 Stimmen für die Lösung des Nationalrates entschieden, eine Bundeskompetenz im Schulsport festzulegen. Ich halte hier auch fest, dass es sich nach unserer Auffassung nicht um eine neue Kompetenz handelt, sondern – wie es auch in einem Rechtsgutachten festgehalten wurde, woraus ich bereits mehrfach zitiert habe – um die erneute Festschreibung einer Kompetenz, die bereits bestanden hat. Wir wollen hier ein Zeichen für den Sport setzen, diese Bundeskompetenz noch einmal festschreiben, ein schweizweites Sportobligatorium für den Schulunterricht auf drei Wochenstunden festlegen. Ich bitte Sie, diesem Antrag der Einigungskonferenz zuzustimmen, der wie gesagt, mit 15 zu 10 Stimmen beschlossen worden ist.

Fiala Doris (RL, ZH), pour la commission: Je suis heureuse de vous annoncer que la Conférence de conciliation s'est ralliée aux décisions du Conseil national. Elle propose de maintenir les trois heures de sport obligatoires. On a assez discuté dans cette salle des raisons, du pour et du contre. Je vous invite à adopter les propositions de la Conférence de conciliation.

Angenommen – Adopté

10.078

Bevölkerungs- und Zivilschutzgesetz. Teilrevision**Loi sur la protection de la population et sur la protection civile. Révision partielle***Différences – Divergences*

Botschaft des Bundesrates 08.09.10 (BBI 2010 6055)

Message du Conseil fédéral 08.09.10 (FF 2010 5489)

Nationalrat/Conseil national 09.03.11 (Erstrat – Premier Conseil)

Nationalrat/Conseil national 09.03.11 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 09.03.11 (Fortsetzung – Suite)

Ständerat/Conseil des Etats 31.05.11 (Zweitrat – Deuxième Conseil)

Nationalrat/Conseil national 06.06.11 (Différences – Divergences)

Ständerat/Conseil des Etats 08.06.11 (Différences – Divergences)

Nationalrat/Conseil national 17.06.11 (Schlussabstimmung – Vote final)

Ständerat/Conseil des Etats 17.06.11 (Schlussabstimmung – Vote final)

Text des Erlasses (BBI 2011 4883)

Texte de l'acte législatif (FF 2011 4531)

Bundesgesetz über den Bevölkerungsschutz und den Zivilschutz**Loi fédérale sur la protection de la population et sur la protection civile****Art. 12a Bst. d***Antrag der Kommission*

d. die Mitglieder der Bundesgerichte;

Art. 12a let. d*Proposition de la commission*

d. les membres des tribunaux fédéraux;

*Angenommen – Adopté***Art. 27a Abs. 2; 33–35; 36 Abs. 1–3***Antrag der Kommission*

Zustimmung zum Beschluss des Ständerates

Art. 27a al. 2; 33–35; 36 al. 1–3*Proposition de la commission*

Adhérer à la décision du Conseil des Etats

*Angenommen – Adopté***Art. 43 Abs. 2; 43a***Antrag der Kommission*

Festhalten

Art. 43 al. 2; 43a*Proposition de la commission*

Maintenir

*Angenommen – Adopté***Art. 46 Abs. 1; 48a***Antrag der Mehrheit*

Zustimmung zum Beschluss des Ständerates

Antrag der Minderheit

(Birrer-Heimo, Allemann, Chopard-Acklin, Lachenmeier, Lang, Müller Geri, Voruz)

Festhalten

Art. 46 al. 1; 48a*Proposition de la majorité*

Adhérer à la décision du Conseil des Etats